Wachet, wachet, wachet

von Br. Thomas Gebhardt

2.Tim 3:1-5

Das aber sollst du wissen, daß in den letzten Tagen schlimme Zeiten eintreten werden. Denn die Menschen werden sich selbst lieben, geldgierig sein, prahlerisch, überheblich, Lästerer, den Eltern ungehorsam, undankbar, unheilig, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, gewalttätig, dem Guten feind, Verräter, leichtsinnig, aufgeblasen; sie lieben das Vergnügen mehr als Gott; dabei haben sie den äußeren Schein von Gottesfurcht, deren Kraft aber verleugnen sie. Von solchen wende dich ab!

Wir alle sollten wissen, dass JESUS nicht zu ?Weihnachten? geboren ist, und trotzdem feiern heute viele, aber nicht alle das sogenannte ?Fest der Liebe?. Wenn wir aber genau hinschauen, ist die Welt zu einer sehr bösen Welt geworden, wo viel Ungerechtigkeit herrscht. Jesus sagte uns in Matthäus 24:12, dass die Liebe in VIELEN Menschen aufgrund der Ungerechtigkeit ?erkaltet?. Wir scheinen in dieser Zeit angekommen zu sein. Durch den Vergleich von Lukas 18:8 mit Matthäus 24:37-38, 2.Timotheus 3:1-7 und 1.Mose 6:5 wird mir klar, dass die Wiederkunft des Herrn JESUS sehr nahe ist. Und da sind wir nun doch dabei, nicht nur auf die Geschenke auf dem Gabentisch zu schauen, sondern uns vorbereiten zu lassen, dass wir bereit sind, wenn JESUS wiederkommt.

Wenn Sie diese Welt betrachten, dann kommen Sie nicht umhin zu sehen, dass es heute genauso ist wie es uns im <u>2.Tim 3:1-5</u> beschrieben wird. Die Liebe wird in VIELEN erkalten, das können wir heute sehen. Ich denke, dies ist ein klarer Beweis für die bevorstehende Wiederkunft JESU, um SEINE GEMEINDE von der Erde zu SICH zu holen. Der Apostel Paulus teilt uns mit, dass unsere gebrechlichen, menschlichen Körper bei der Entrückung in einem Augenblick verwandelt werden, wir einen neuen Körper erhalten, um beim Herrn zu sein. Was für ein Tag wird das sein!

Obwohl es für viele Gläubige, mich eingeschlossen, schwierig ist, müssen wir geduldig auf diesen Tag warten, so wie die Menschen vor 2000 Jahren auf ihren Messias, auf ihren Erretter warteten. Leider waren viele Menschen damals nicht bereit, JESUS als den Erretter aufzunehmen. Aber, so viele IHN aufnahmen, denen gab ER das Recht, Gottes Kinder zu sein!

Da muss ich Sie fragen, sind Sie ein Gotteskind? Wenn Sie sich die Welt anschauen, dann fragen Sie sich vielleicht, warum der Herr JESUS noch nicht eingegriffen hat, noch nicht gekommen ist? Die Bibel sagt uns in <u>2.Petrus 3:9</u> ?warum? der Herr noch nicht zurückgekehrt ist: ?Der Herr zögert nicht die Verheißung hinaus, wie etliche es für ein Hinauszögern halten, sondern er ist langmütig gegen uns, weil er nicht will, daß jemand verlorengehe, sondern daß jedermann Raum zur Buße habe?. Erkennen Sie diese Gnade und Liebe unseres Herrn JESUS?

Es war wie damals in Bethlehem. Plötzlich war ER da, und ich bin fest davon überzeugt, dass der Herr JESUS sehr bald wiederkommen wird. Ich mache KEINE Vorhersagen, ich drücke nur meine tief empfundene Meinung aus. Das Wichtigste ist, dass wir die Worte JESU in Markus 13:35-37 im Sinn und im Herzen behalten: ?So wacht nun! Denn ihr wißt nicht, wann der Herr des Hauses kommt, damit er nicht, wenn er unversehens kommt, euch schlafend findet. Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wacht!"

Haben Sie das gelesen? Heute, wo alle in Feierlaune sind, erinnert der Herr Sie wachsam zu sein. Seien Sie

Wort zum Tag

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat! Wir wollen froh sein und uns freuen an Ihm! Psalm 118:24

wachsam, was für Feste Sie feiern. Seien Sie wachsam, wie Sie feiern. Vor allem aber sage ich Ihnen allen nicht ?fröhliche Weihnacht? sondern ?WACHET?, denn der Herr JESUS kommt und dann ist die Frage, sind Sie bereit?

Wachet, wachet, meine lieben Leser, der Herr kommt! Ihr Thomas Gebhardt